

Battlefield 2 Server für Linux Battlefield 2 Server für Linux

2005-06-23 16:04 von Kelli (0 Kommentare)

HowTo Battlefield 2 Linux Server installieren.

Dies soll eine kleine Hilfe sein für Admins die den Battlefield 2 Server für Linux installieren wollen. Zur Zeit gibt es nur so eine Art Vorab Version ohne Ranking Funktion, in einer Späteren Fassung sollte es aber ähnlich sein. Dieser Artikel ist unglaublich ungenau und befasst sich in keiner Weise mit den weiteren Details wie der Firewall konfiguration, den möglichen Einstellungen des Servers der Maprotation u.s.w Dazu vielleicht später mal mehr.

Die Voraussetzungen: ssh Zugriff auf den Server

Paket wget installiert (für Debian: als root apt-get install wget)

Paket screen installiert (für Debian: als root apt-get install screen)

Verbinden mit Server ...

Neues Verzeichniss für Download einrichten: ***mkdir install***

In das Verzeichniss install wechseln: ***cd install***

Die Linuxbinaries von EA runterladen: ***wget***

ftp://largedownloads.ea.com/pub/misc/bf2-linuxded-1.0.2442.0-installer.sh

(die aktuelle Version kann anders heissen, vorher nachsehen)

Datei installer.sh ausführbar machen: ***chmod 755 ./bf2-linuxded-1.0.2442.0-installer.sh***

Den Installer starten: ***./bf2-linuxded-1.0.2442.0-installer.sh***

Auf die Frage nach dem Verzeichniss ein existierendes! Verzeichniss angeben: ***/home/\$user/example***

Die EULA abnicken: ***accept***

Punkbuster EULA abnicken: ***yes***

Jetzt ist Battlefield 2 installiert.

Erster Start:

cd /home/\$user/example/bf2/

In der Datei ./mods/bf2/settings/serversettings.con für einen Internet Server mindestens die Zeile internet 1

und für Punkbuster

punkbuster 1

setzen. ggf noch Servername maxPlayer und Port ändern.

Mit dem Editor Vi! muss dazu

vi ./mods/bf2/settings/serversettings.con die Datei geöffnet werden, mit der taste 'i' in den INSERT Modus schalten. Die Änderungen vornehmen. mit [ESC] :qw die Änderungen schreiben oder mit [ESC]:q! alle Änderungen verwerfen.

jetzt kann BF mit ***./start.sh*** zum ersten mal gestartet werden. Es sollte nach einiger Zeit dieses Bild erscheinen:

Battlefield II Dedicated Server v1.0.2442.0(IA-32)

"Battlefield2 by Internationaloldstars.de Average FPS: 75 [d:0, o:1674]

IP: 82.98.201.199 Port: 28000 (PB)_____Map: strike_at_karkand

Game mode: gpm_cq/32_____Mod: bf2
Players: 0/16 (0 connecting)_____Round: 1/3____Status: [playing]

Loaded 100%

PunkBuster Server: pb_sv_SsNext = 770637 (0 to 999999)

PunkBuster Server: pb_sv_LogNext = 2 (1 to 999999)

PunkBuster Server: 0 Power Players loaded from /home/\$user/example/bf2/pb/pbpower.dat

PunkBuster Server: 0 PB Rcon Filters loaded from /home/\$user/example/bf2/pb/pbrcon.dat

PunkBuster Server: 0 Map lines loaded from /home/\$user/example/bf2/pb/pbsvmaps.cfg

PunkBuster Server: PunkBuster Server (v1.112 | A1310 C1.110) Enabled

PunkBuster Server: Game Version [1.0.2442.0]

Wenn das alles schön aussieht mit quit den Server anhalten und jetzt mit Hilfe von Screen den Server nochmal starten:

screen -A -d -m -S bf2 ./start.sh

Jetzt läuft er in einer eigenen Virtuellen Console, so das ihr die SSH Session getrost beenden könnt. Mit screen -r bf2 wechselt man zu dieser Console und mit [STRG] A D wird die Console wieder verlassen OHNE den BF Server zu beenden.

Sollte es inzwischen eine andere Punkbusterversion geben helfen diese Tools:

<http://www.evenbalance.com/downloads/pbweb.exe> für Windows oder

<http://www.evenbalance.com/downloads/pbweb.x86> für Linux. Als erstes das entsprechende Programm herunterladen. Dann in den /pb Ordner verschieben und bei Windows doppelklicken bei Linux

./pbweb.x86 starten. siehe auch diesen unter Alkoholeinfluss entstandenen Artikel:

<http://www.internationaloldstars.de/content/view/99/2/>

{mos_smf_discuss}

[Zurück](#)